

DORFKERN FORSTENRIED



AUSWERTUNG WORKSHOP

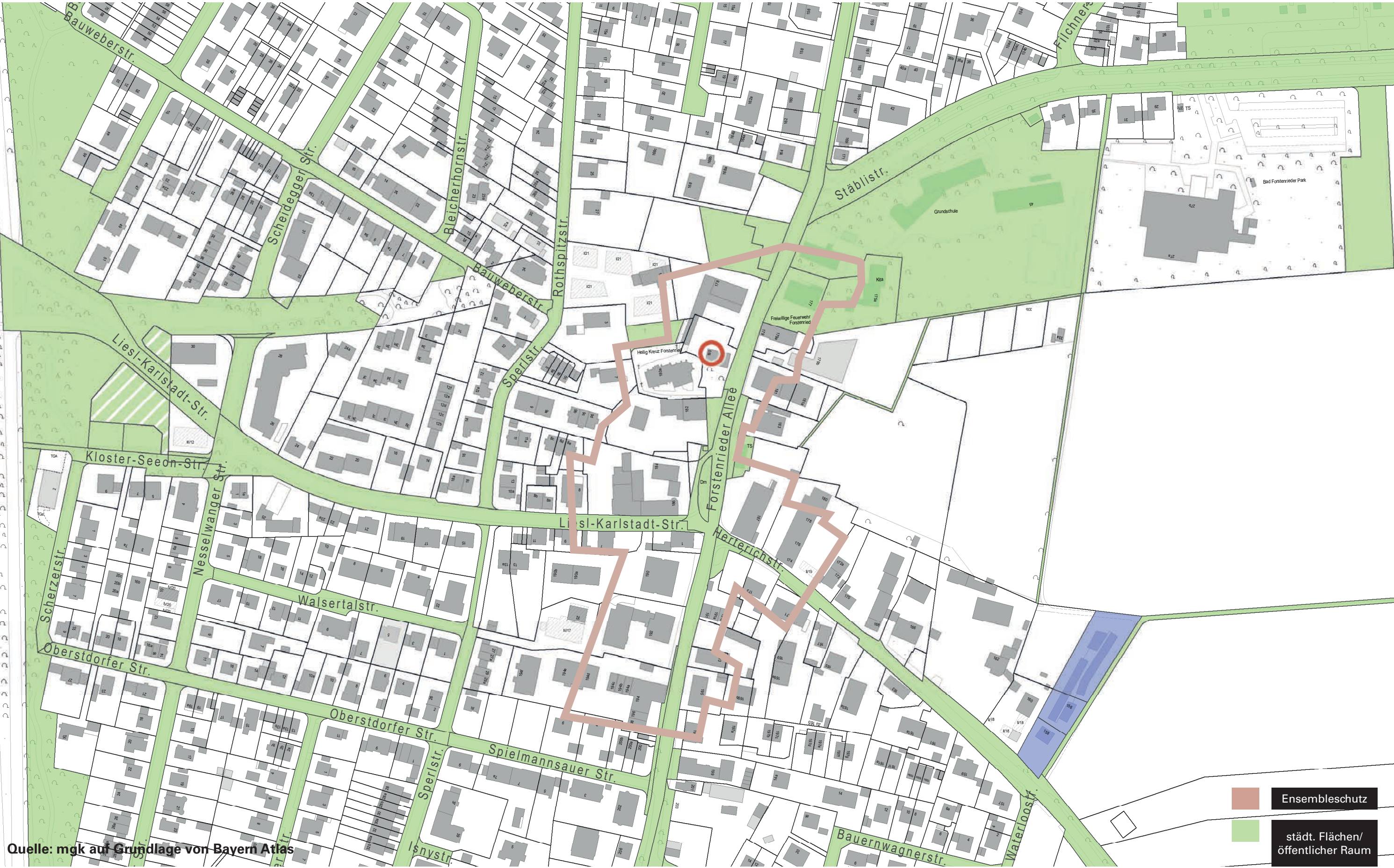
2. Oktober 2021

LUFTBILD BESTAND



Quelle: mgk auf Grundlage von Google Maps

DORFKERN - FLÄCHENVERFÜGBARKEIT





Quelle: mgk

„Das Dorf ist damit keine Vor-, Seiten- oder Nachstufe der Stadt, sondern eine eigene Siedlungsklasse.“

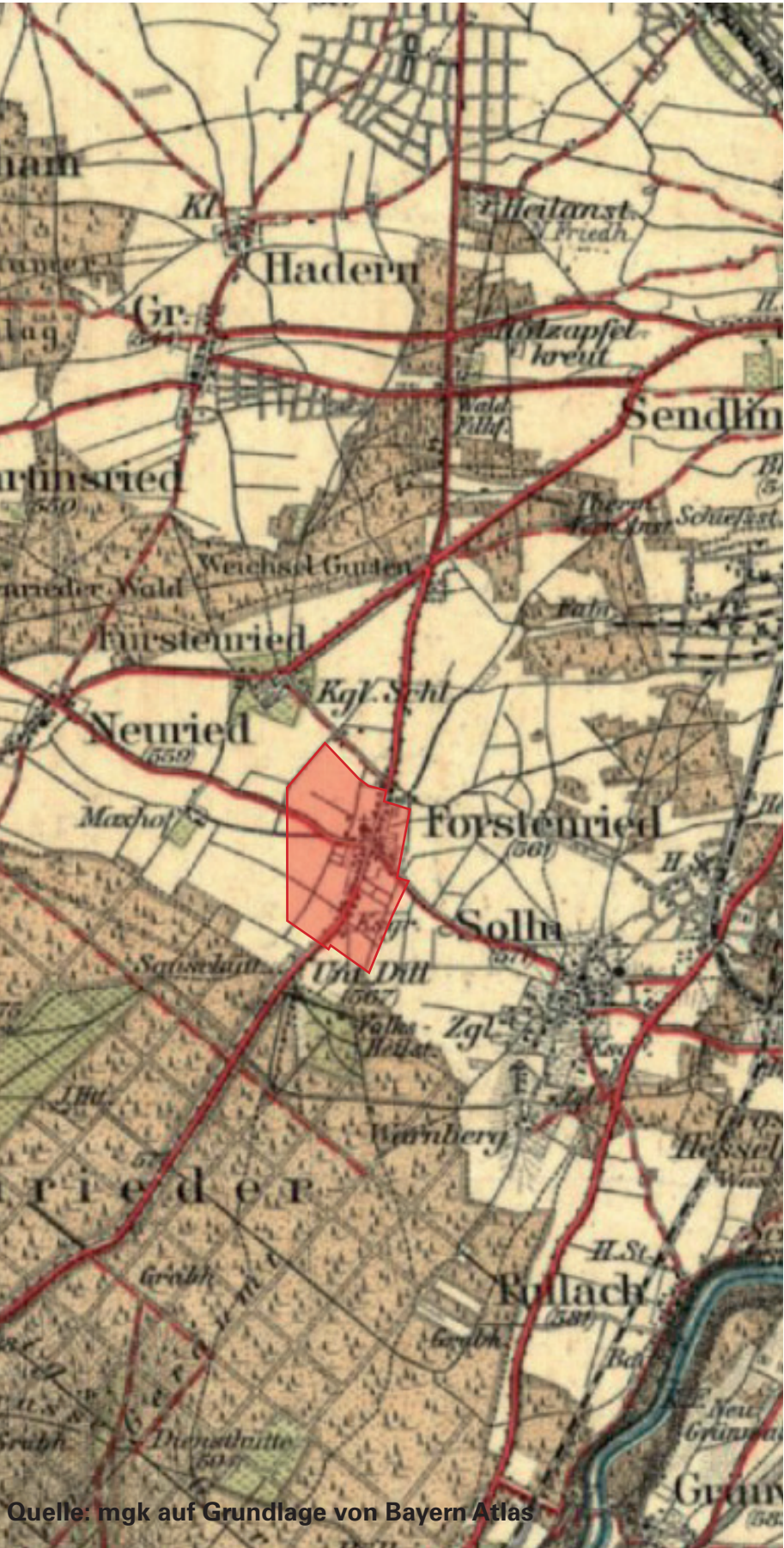
DORFKERN - HISTORISCHER KONTEXT

Projektgebiet 1869



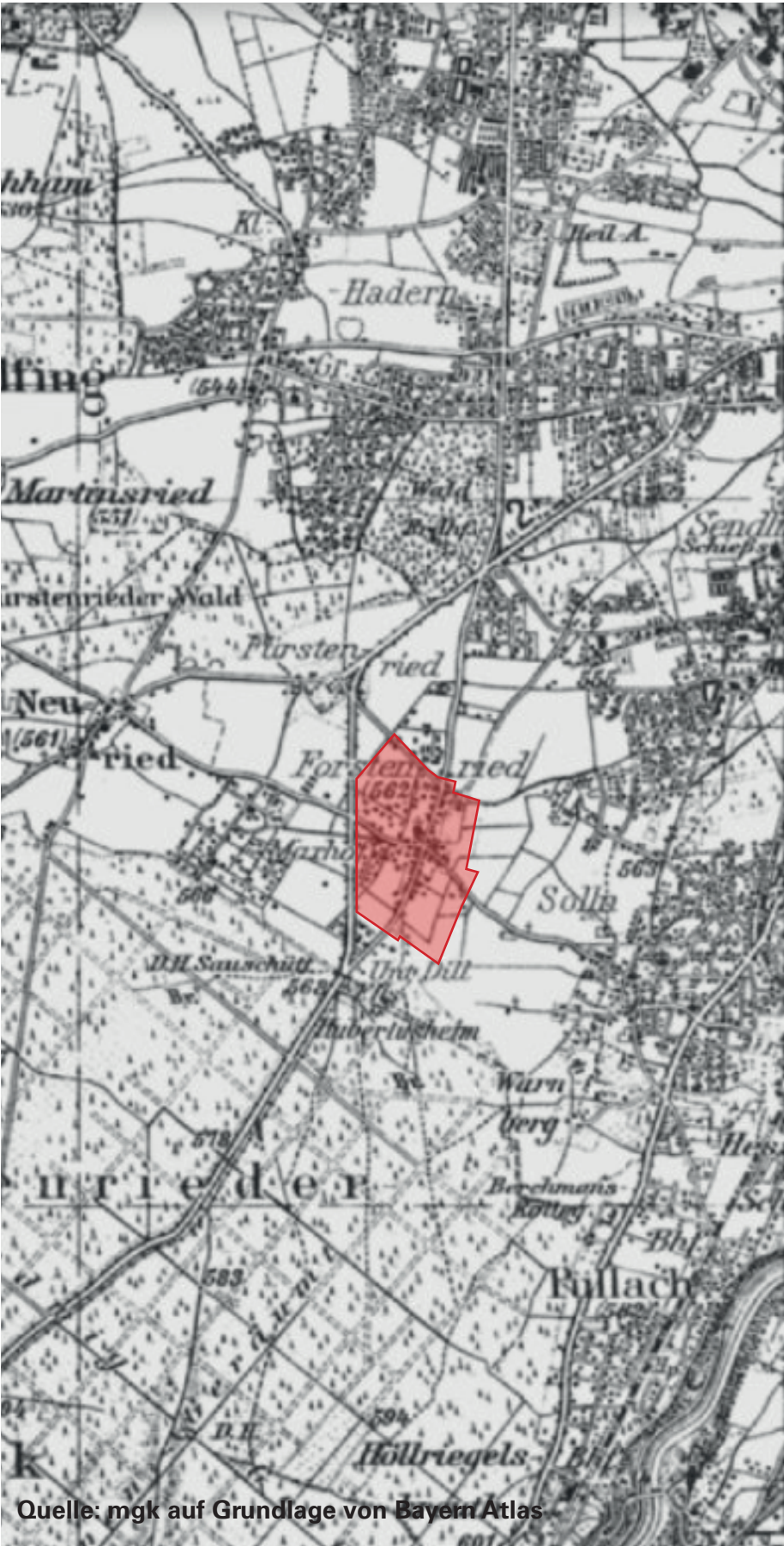
Quelle: mgk auf Grundlage von Bayern Atlas

Projektgebiet 1910



Quelle: mgk auf Grundlage von Bayern Atlas

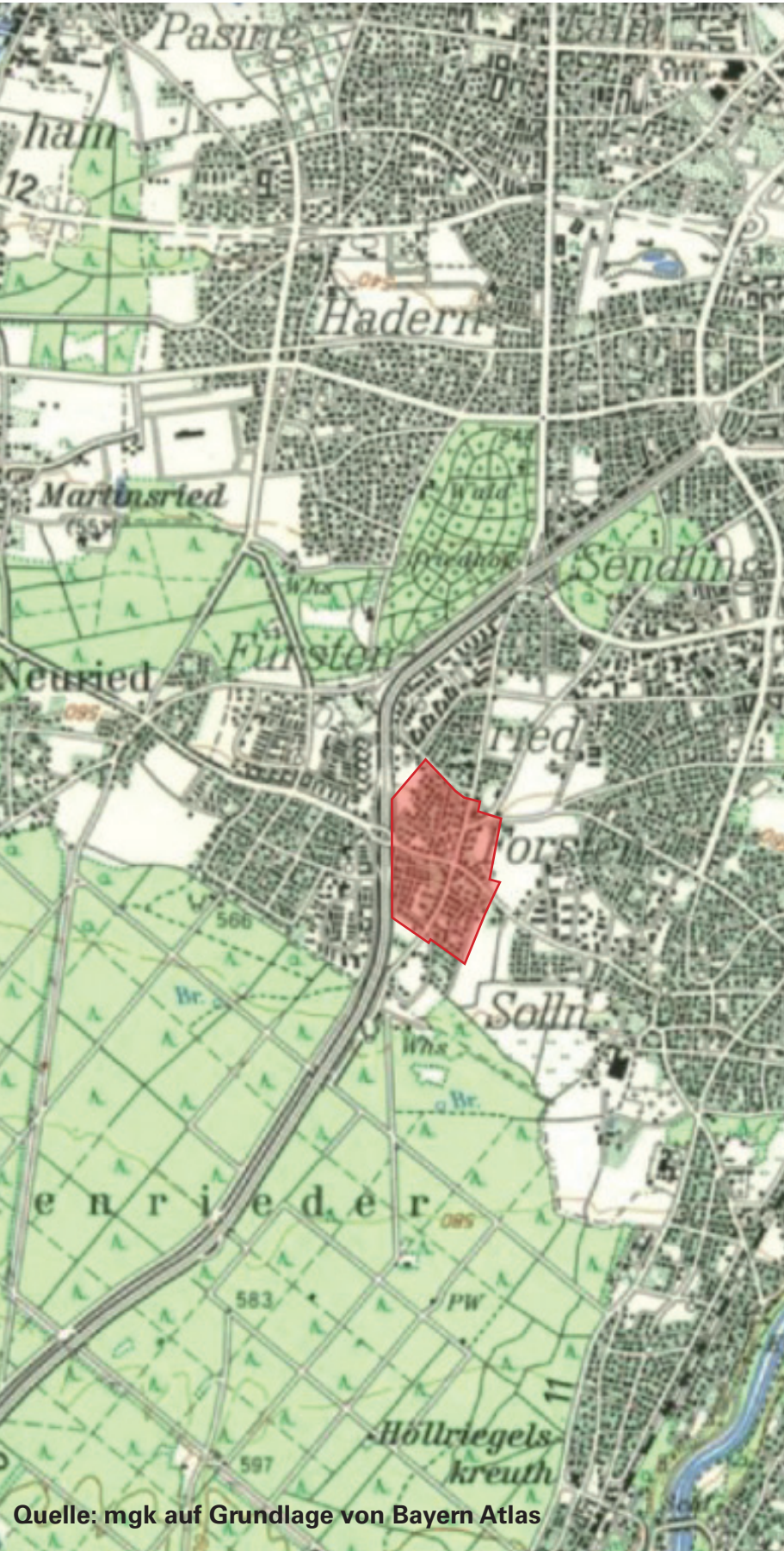
Projektgebiet 1953



Quelle: mgk auf Grundlage von Bayern Atlas

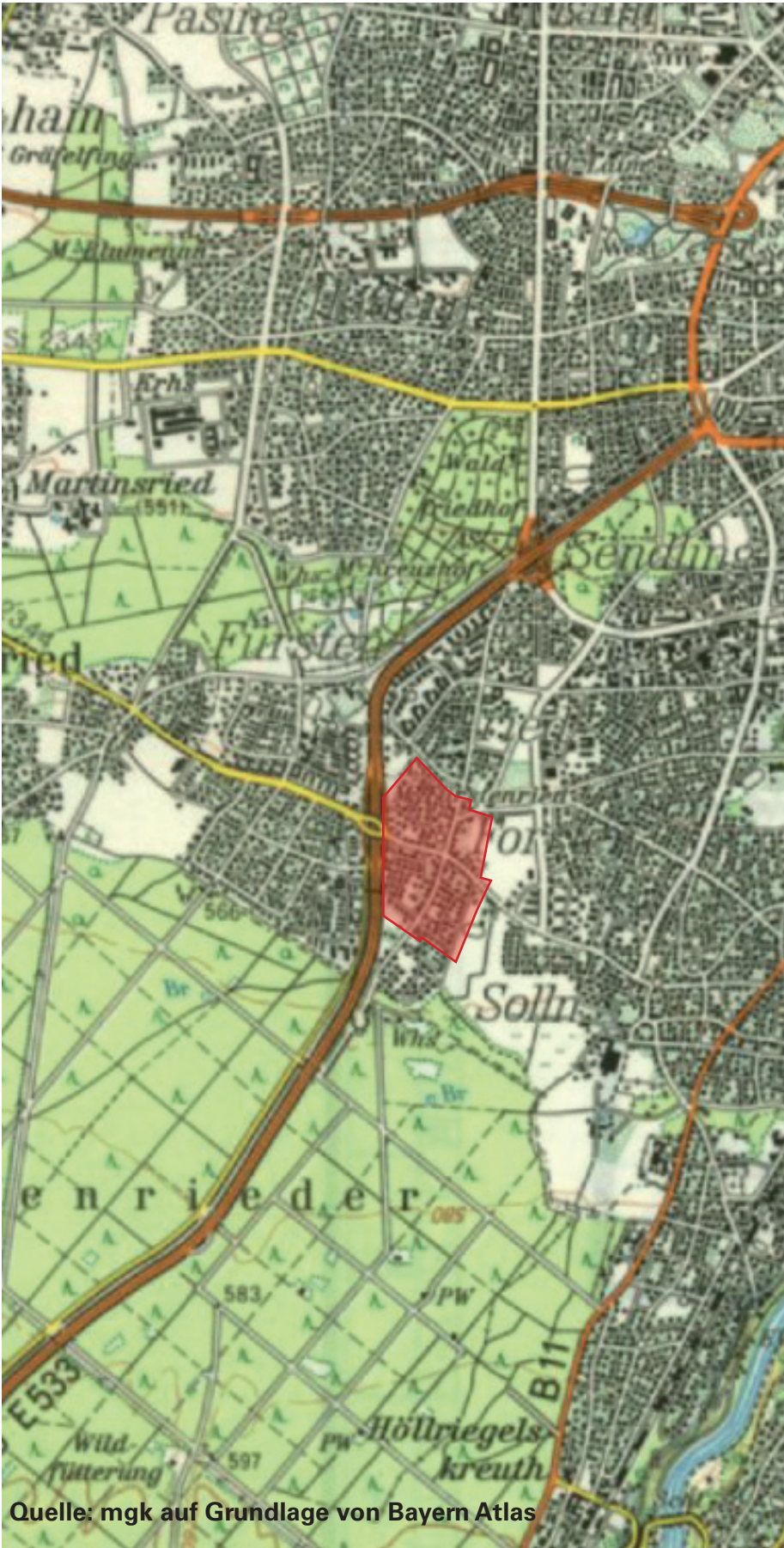
DORFKERN - HISTORISCHER KONTEXT

Projektgebiet 1972



Quelle: mgk auf Grundlage von Bayern Atlas

Projektgebiet 1990



Quelle: mgk auf Grundlage von Bayern Atlas

heute



Quelle: mgk auf Grundlage von Bayern Atlas

DORFKERN DENKMALSCHUTZ



Quelle: mgk



Quelle: mgk



Quelle: mgk

Öffnung Scheidegger Straße Anwohner
Tempo 30

Fuß- und Radweg zur Schule
Ableitung Autobahn

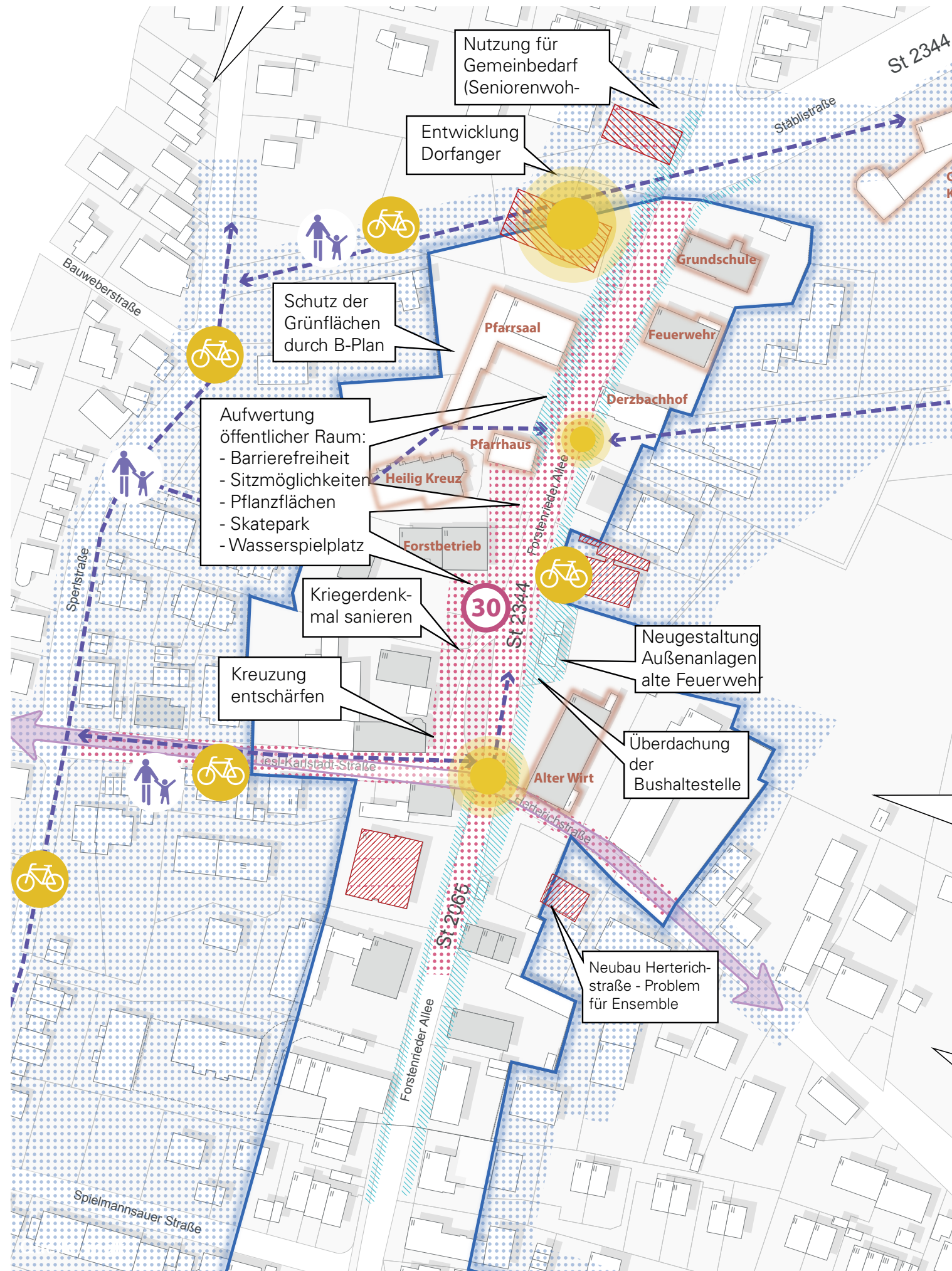
Parkverbot Liesl-Karlstadt-Straße
Linksabbiegen Liesl-Karlstadt-Straße

Grünfläche Parkplatz Hallenbad
Grünfläche Forstenrieder Allee

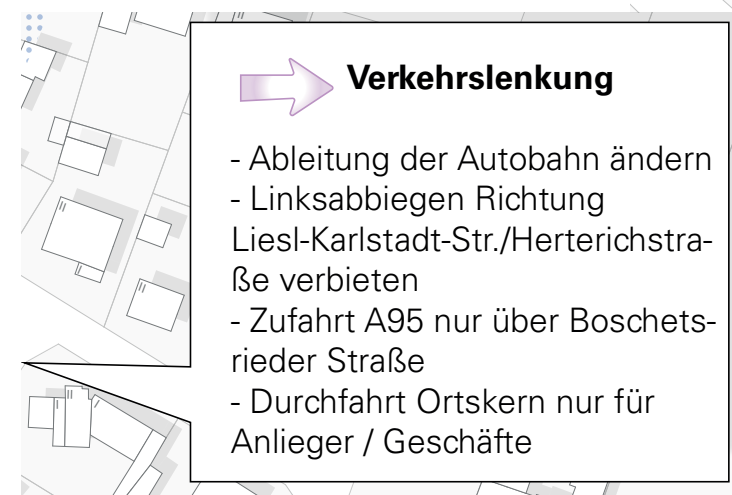
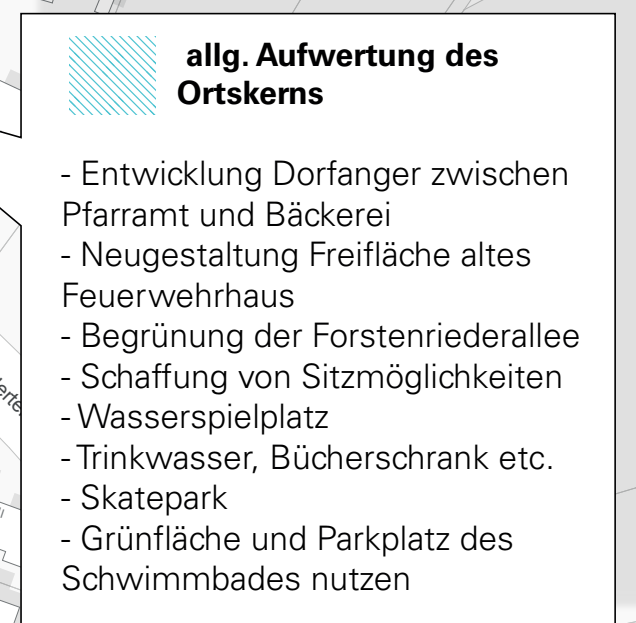
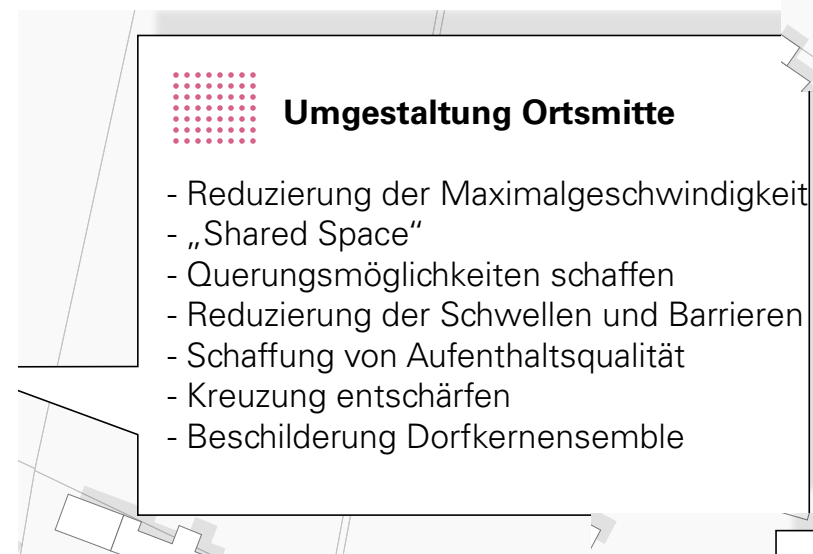
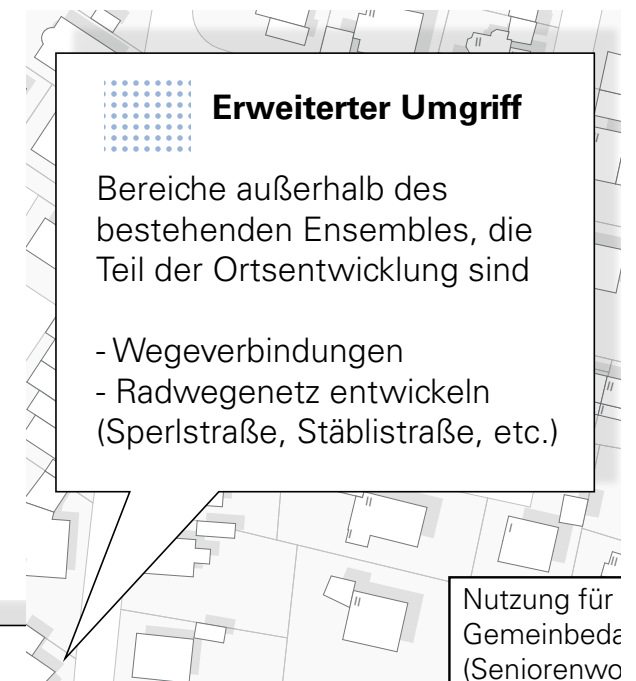
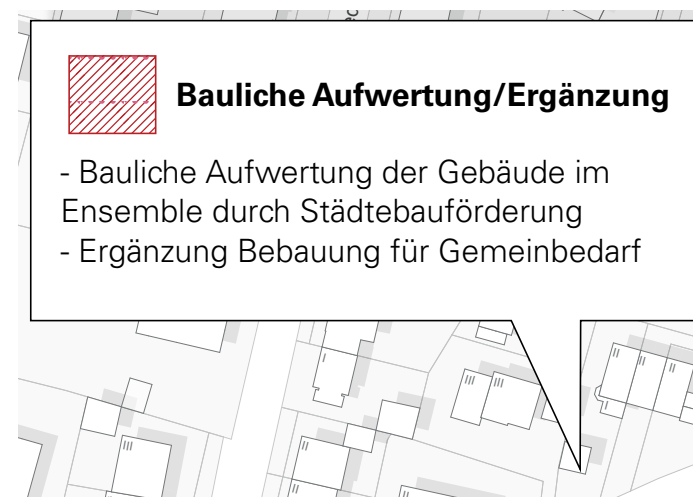
Freifläche altes Feuerwehrhaus
Anger zwischen Pfarramt und Bäckerei Reis

Restaurierung Kriegerdenkmal

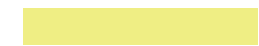
Quelle: mgk



Dorfkern Forstenried



„MODELLPROJEKT FORSTENRIEDER ALLEE“



- // Herabstufung zur Ortsstrasse
- // damit Gestaltungsmöglichkeiten für Verkehrsberuhigung
- // Tempo 20 und shared space
- // Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer
- // Schaffung von Aufenthalt und Treffpunkt für alle Generationen im öffentlichen Raum
- // attraktive und sichere Wegeverbindungen



Quelle: mgk



ENTWICKLUNG FORSTENRIEDER ALLEE

NOTWENDIGE VORAUSSETZUNGEN:

- **Herabstufung** der **Staatsstraße** in Kreis/Ortsstraße
- **Prüfung** übergeordnetes **Verkehrsnetz der Stadt**: Konzept zur angepassten Verkehrslenkung
- **Tempo 20-Zone** : damit verbunden ist die Reduzierung der erlaubten Höchstgeschwindigkeit
- **Erwerb** von Flurstücken zur Neugestaltung des Straßenraums

MASSNAHMEN:

- **„shared space“**: gleichberechtigte Verkehrsteilnehmer
- **Belagsarten**, Wechsel (Pflaster, Asphalt, wassergebundene Wegedecke) um Abwechslung zu schaffen + Bewusstsein für verkehrsberuhigte Ortsmitte
- **Aufenthaltsbereiche** attraktive Gestaltung mit Sitzmöglichkeiten: Treffpunkte in der Ortsmitte



Stadt Marktbreit



Stadt Marktbreit

Referenzbeispiele Neugestaltung Straßenräume in Ortsmitten / Belagswechsel

ENTWICKLUNG DORFPLATZ

NOTWENDIGE VORAUSSETZUNGEN:

- **Erwerb** notwendiger Flurstücke bzw. Teilflächen von Flurstücken
- **Straßenquerschnitts werden verändert**
- **Parkplatzflächen** werden reduziert / gebündelt

MASSNAHMEN:

- **Neugestaltung** von Außenanlagen und von Vorplätzen der angrenzenden Bebauung
- **Anger** als grüne Mitte: Aufenthalts- und Treffpunkt



Quelle: mgk

Randersacker - Brunnen als Treffpunkt



Quelle: mgk

Randersacker - Ortsstraße



Quelle: mgk

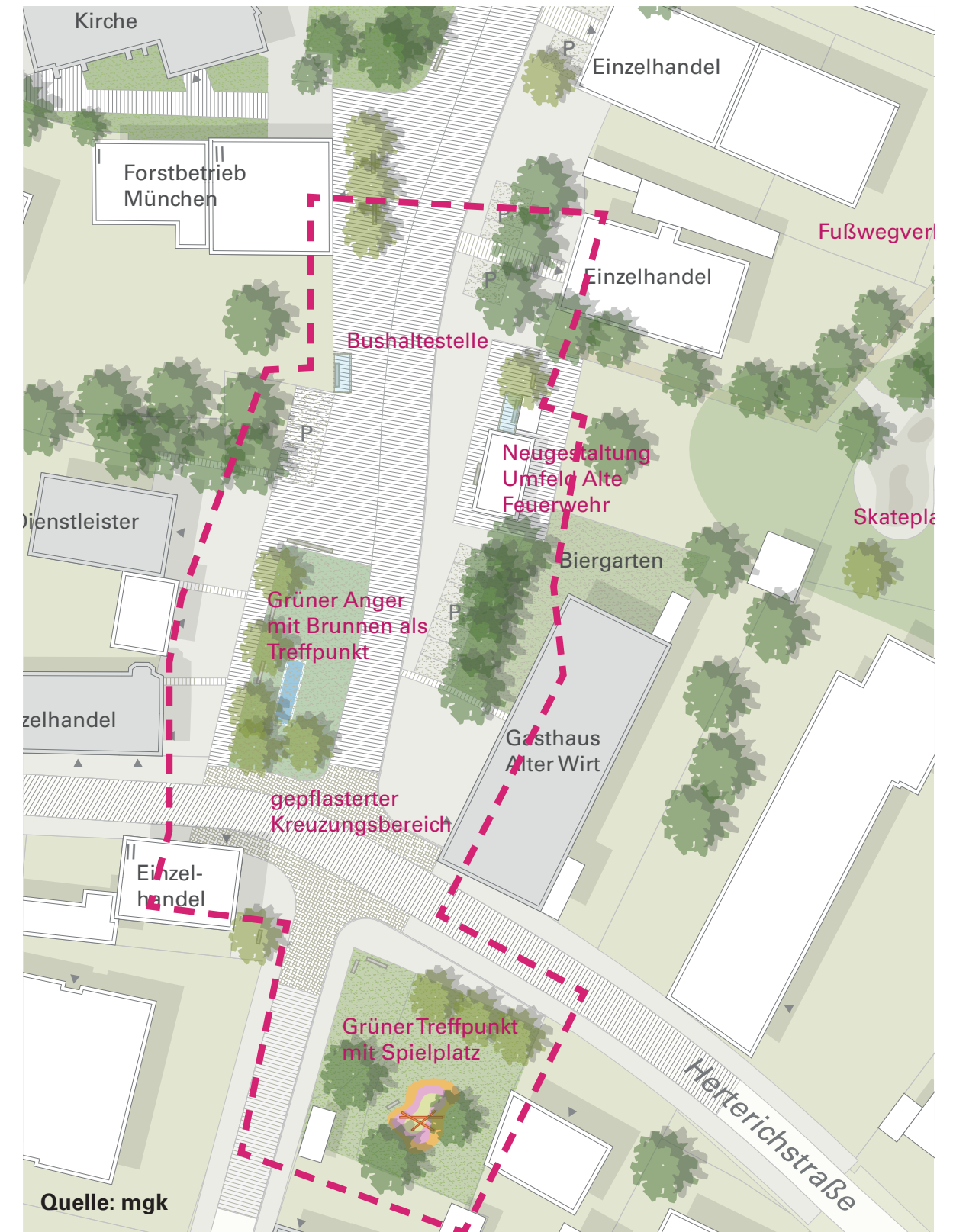
Basel - Wechselnde Pflasterbeläge



Quelle: mgk

Stadt Marktbreit - Wasserspiel

Referenzbeispiele



Planausschnitt Dorfplatz

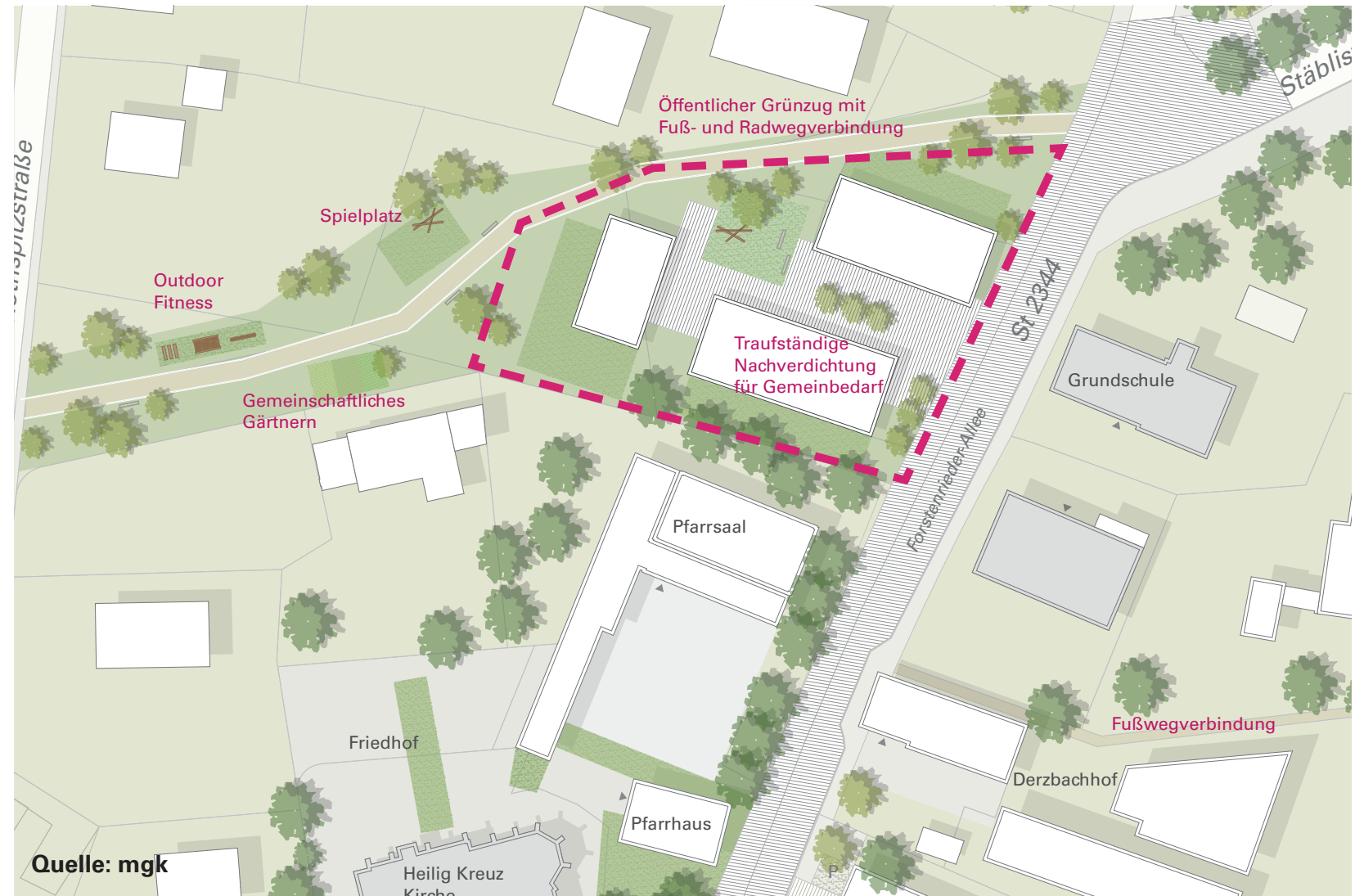
NACHVERDICHTUNG IM DORFKERN

NOTWENDIGE VORAUSSETZUNGEN:

- **Erwerb** notwendiger Flurstücke bzw. Teilflächen von Flurstücken

MASSNAHMEN:

- **Nachverdichtung** mit traufständigen Gebäuden
- **Gemeinbedarf:** Nutzung wie Seniorenwohnen oder Kita
- **Fuß- und Radwegeverbindung:** Entwicklung eines Grünzugs mit breiter Fuß- und Radwegverbindung zwischen Stäblistraße und Rothspitzstraße



Haus der Begegnung Grünwald

Dorfkern Forstenried



Haus der Begegnung Grünwald

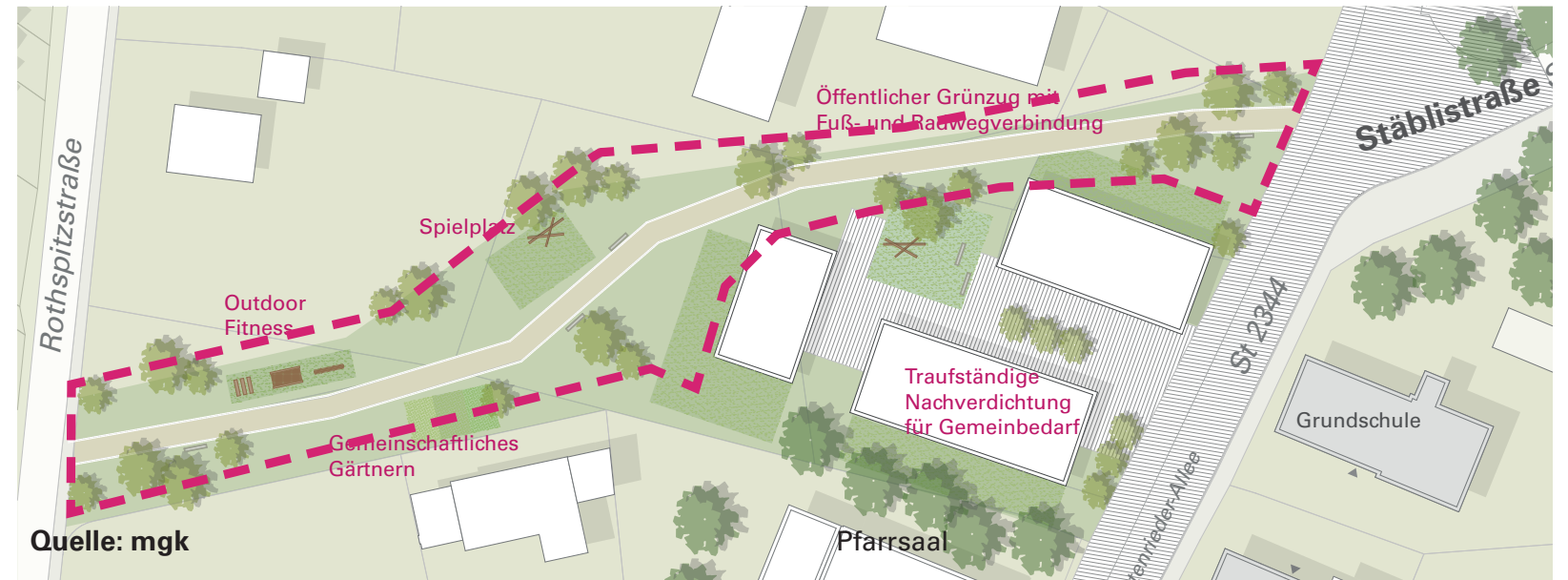
ENTWICKLUNG ANGER - GEMEINSCHAFTLICHES GRÜN IM ORTSZENTRUM

NOTWENDIGE VORAUSSETZUNGEN:

- **Erwerb** notwendiger Flurstücke bzw. Teilflächen von Flurstücken

MASSNAHMEN:

- Entwicklung eines Grünzugs mit breiter **Fuß- und Radwegeverbindung** zwischen Stäblistraße und Rothspitzstraße
- Schaffung einer **Aktivitätsachse** mit Nutzungen wie Spiel-, Sportplätze sowie urban gardening



Salinenpark Traunstein (mgk)



Brixen-Park Regensburg (,gk)



ENTWICKLUNG ÖKOLOGISCHER ORTSRAND

NOTWENDIGE VORAUSSETZUNGEN:

- **Erwerb** notwendiger Flurstücke bzw. Teilflächen von Flurstücken (Flächen, die an den inneren Ortsrand grenzen)

MASSNAHMEN:

- **naturnahe Wiesen- und Strauchflächen** zur Eingründung des Ortsrandes und zur Erhöhung der Biodiversität
- **Erholungsflächen in Ortszentrumsnähe:** Erhalt von Grünflächen
- **Aktivitätsorte** wie Wasserspielplatz oder Skaterpark
- **Fußwegverbindung** vom Ortszentrum zu Schulen/Kita und Schwimmbad



naturnahe Wiesen



Fußwegverbindung